

## Tagungsort

Berufsförderungswerk Nürnberg gemeinnützige GmbH  
Tagungszentrum mit bfwhotel  
Schleswiger Straße 101  
90427 Nürnberg  
Tel.: 0911 938-7248  
Fax: 0911 938-8068  
[tagungszentrum@bfw-nuernberg.de](mailto:tagungszentrum@bfw-nuernberg.de)  
[www.bfwhotel.de](http://www.bfwhotel.de)  
[www.bfw-nuernberg.de](http://www.bfw-nuernberg.de)

## Anfahrt

Anreise mit dem Auto über die A3:

- Ausfahrt Erlangen – Tennenlohe (84)
- Richtung Nürnberg (B 4)
- nach ca. 9 km rechts abbiegen in Schleswiger Straße
- nach ca. 1 km Ankunft am Berufsförderungswerk

Anfahrt vom Hauptbahnhof:

- U-Bahn Linie U3 bis Maxfeld
- Stadtbus 37 bis Berufsförderungswerk

Weitere Infos erhalten Sie unter  
[www.vgn.de](http://www.vgn.de)

Ankunft Flughafen:

- beste und schnellste Möglichkeit ist mit dem Taxi

## Veranstalter

Bayerisches Zentrum für Prävention und  
Gesundheitsförderung (ZPG) im (LGL)  
Pfarrstraße 3, 80538 München  
Telefon: 09131 6808-4508  
E-Mail: [zpg@lgl.bayern.de](mailto:zpg@lgl.bayern.de)  
[www.zpg.bayern.de](http://www.zpg.bayern.de)  
[www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)

Tagungsleitung: Hildegard Aiglstorfer, ZPG  
Dr. Juliane Weber, ZPG  
Moderation: Martin Heyn, ZPG

Anmeldung unter [www.zpg-bayern.de](http://www.zpg-bayern.de)  
in der Rubrik „Veranstaltungen im ZPG“ bis zum  
21. September 2018.

## Hinweis

Auf der Veranstaltung werden Bildaufnahmen angefertigt. Hiermit informieren wir, dass eventuell auch Ihre Person aufgenommen und das Material für die Öffentlichkeitsarbeit des LGL verwendet werden kann.

[www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit  
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen

Internet: [www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)  
E-Mail: [poststelle@lgl.bayern.de](mailto:poststelle@lgl.bayern.de)  
Telefon: 09131 6808-0  
Telefax: 09131 6808-2102

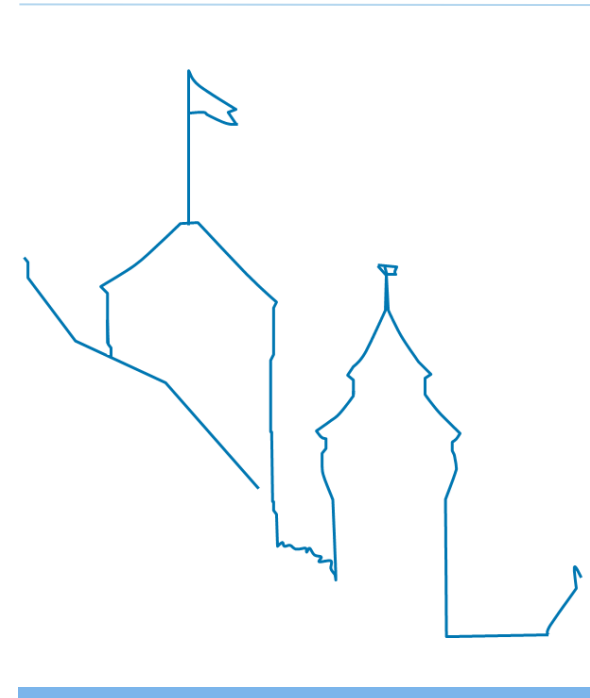
Bildnachweis: Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung  
im Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Stand: 20. Juli 2018  
© LGL, alle Rechte vorbehalten

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



# Bayerisches Präventionsforum

## Sucht und AIDS

Nürnberg,  
23. – 25. Oktober 2018



## Dienstag, 23.10.2018 „Suchtprävention“

09:00 Öffnung des Tagungsbüros und Begrüßungskaffee

### Eröffnung

10:00 Grußwort  
Dr. Barbara Rebhan

10:15 Rückblick, Ausblick – 20 Jahre Suchtforum  
Martin Heyn

### Digitale Medien und Heranwachsende

10:45 BLIKK-Medienstudie – Ergebnisse  
Prof. Dr. Rainer Riedel

11:30 Internet-, Computer- und Smartphone-Nutzung bei Jugendlichen. Wann wird es zum Problem?  
Prof. Dr. Christoph Möller

12:15 *Mittagsimbiss*

13:15 Empfehlungen zur Smartphone-Nutzung in der Schule – Verhältnisprävention  
Monika Braun

### Drogenkauf auf Kryptomarktplätzen

13:35 Herausforderungen für die Kriminalpolizei  
Stefan Büttner

14:35 Herausforderungen für die Beratungspraxis  
Sandro Rösler

### Prävention exzessiven Alkoholkonsums an Schulen

15:10 Präventionsprojekt „Klar bleiben“ – Bilanz 2018  
Prof. Dr. Reiner Hanewinkel

15:30 *Kaffeepause*

### Cannabis – ein gefährliches Suchtmittel

16:00 CaPRis-Studie – Risiken des Cannabis-Freizeitkonsums  
Dr. Tim Pfeiffer-Gerschel

16:45 Prävention von Cannabiskonsum und Cannabisabhängigkeit  
Dr. Peter Tossmann

17:30 Überlegungen zum Umgang mit Cannabis aus tiefenpsychologischer Sicht  
Dr. Willi Unglaub

18:00 *Abendessen*

## Mittwoch, 24.10.2018 „Sucht- / HIV/AIDS-Prävention“

### Interkulturelle Kompetenz

09:00 Suchtprävention im Kontext von Migration und Flucht  
Anne Lubinski, Nida Yapar

ab

08:30 Tagungsbüro und Begrüßungskaffee

### Eröffnung des gemeinsamen Forums

10:15 Grußworte  
Dr. Andreas Zapf  
Dr. Barbara Rebhan

### Interkulturelle Kompetenz

10:45 Das Eigene und das Fremde – interkulturelle Kompetenz im Perspektivwechsel  
Anne Lubinski, Nida Yapar

### Prostitution, STI und Substanzkonsum

11:50 Umsetzung des Prostituiertenschutzgesetz in der Praxis  
Dr. Elisabeth Waldeck

12:30 Substanzkonsum und STI – Beratungsbedarf in einer Prostituiertenselbsthilfestelle  
Bärbel Ahlborn

13:00 *Mittagsimbiss*

### Chem Sex

14:00 Hintergründe und Eckdaten  
Irena Wunsch

14:25 Herausforderungen für die Prävention  
Dr. Stefan Zippel

### IV-Drogengebrauchende

14:50 IV-Drogengebrauchende: Situation in Osteuropa und Auswirkungen auf die HIV-Epidemie in Bayern  
Dr. Viviane Bremer

15:30 *Kaffeepause und Ende des gemeinsamen Forums*

### Late Presenter

16:30 Late Presenter – Was wissen wir? Gemeinsames Entwickeln von Präventionsstrategien  
Hans Peter Dorsch

18:00 *Abendessen*

## Donnerstag, 25.10.2018 „HIV/AIDS-Prävention“

### Epidemiologie

09:00 Entwicklung der HIV-Epidemie – Trends und Risikogruppen  
Dr. Viviane Bremer

### Erreichen – Beraten – Therapieren

09:40 HIV und STI – Frauen mit Risiko erreichen  
Ulrike Sonnenberg-Schwan

10:00 Wann spricht man von Diskriminierung?  
Anna Braunroth

10:30 *Kaffeepause*

11:00 Rationales STI-/HIV-Screening und Impfberatung  
Dr. Hans-Joachim Hennig

11:20 Antiretrovirale Therapie als Depotspritze, Generika in der HIV-Therapie  
PD Dr. Christoph Spinner

11:50 Thementische:

- (asylsuchende) Frauen
- Diskriminierung
- Therapie
- Testberatung HIV/STI

12:30 *Mittagsimbiss*

13:30 PrEP in der HIV-Prävention  
PD Dr. Christoph Spinner

### Informationen aus dem ZPG

14:20 Werkzeuge der HIV- und STI-Prävention  
Dr. Juliane Weber

14:30 HIV-Testwoche 2017 – Rückblick  
Dr. Juliane Weber

14:40 Resümee

15:00 *Ende der Veranstaltung*

## Referierende

Bärbel Ahlborn, Kassandra e. V.

Monika Braun, Ministerialbeauftragten-Dienststelle für die  
Gymnasien in Mittelfranken

Anna Braunroth, Antidiskriminierungsstelle des Bundes

Dr. Viviane Bremer, Robert Koch-Institut

Stefan Büttner, Kriminalpolizeiinspektion Ansbach

Hans Peter Dorsch, Aids-Beratungsstelle Oberpfalz

Prof. Dr. Reiner Hanewinkel, IFT-Nord – Institut für Therapie-  
und Gesundheitsforschung

Dr. Hans-Joachim Hennig, Landeshauptstadt München -  
Referat für Gesundheit und Umwelt

Martin Heyn, Bayerischen Landesamt für Gesundheit und  
Lebensmittelsicherheit, ZPG

Anne Lubinski, Condrops e. V.

Prof. Dr. Christoph Möller, Abteilung für Kinder- und  
Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Auf  
der Bult – Zentrum für Kinder und Jugendliche

Sonia Nunes, Projekt MINDZONE. Landes-Caritasverband  
Bayern e. V. (am Informationsstand)

Dr. Tim Pfeiffer-Gerschel, IFT Institut für Therapieforschung

Dr. Barbara Rebhan, Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit und Pflege

Prof. Dr. Rainer Riedel, Institut für Medizinökonomie &  
Medizinische Versorgungsforschung

Sandro Rösler, mudra-Drogenhilfe Nürnberg e.V.

Ulrike Sonnenberg-Schwan, FrauenGesundheitsZentrum e. V.

PD Dr. Christoph D. Spinner, Klinikum rechts der Isar der TU  
München

Dr. Peter Tossman, delphi Gesellschaft für Forschung,  
Beratung und Projektentwicklung mbH

Dr. Willi Unglaub, Zentrum für Klinische Suchtmedizin  
Bezirksklinikum Regensburg

Dr. Elisabeth Waldeck, Landeshauptstadt München - Referat  
für Gesundheit und Umwelt

Dr. Juliane Weber, Bayerischen Landesamt für Gesundheit  
und Lebensmittelsicherheit, ZPG

Irena Wunsch, Münchner AIDS-Hilfe

Nida Yapar, SUCHT.HAMBURG gGmbH

Dr. Andreas Zapf, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und  
Lebensmittelsicherheit

Dr. Stefan Zippel, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und  
Allergologie der LMU München

Unser herzlicher Dank gilt Frau Josefine Atendorf aus dem  
IFT Institut für Therapieforschung für die Bereitstellung des  
Handouts zum Thema „Update aus der Epidemiologie“.